

## Prof. Hasenfuß verabschiedet sich: Ein Blick auf 26 Jahre Herzforschung!

Prof. Gerd Hasenfuß verabschiedet sich am 18. Oktober mit einer Vorlesung über Innovationen in der Kardiologie an der UMG.

Prof. Gerd Hasenfuß, Direktor der Klinik für Kardiologie und Pneumologie der Universitätsmedizin Göttingen (UMG), verabschiedet sich mit einer letzten Vorlesung, die am 18. Oktober um 14 Uhr im Hörsaal 81 des Klinikums stattfinden wird. Unter dem Titel „Interaktion und Innovation“ wird er über bedeutende Fortschritte in der Forschung und Versorgung im Herzzentrum der UMG berichten, die in den letzten zwei Jahrzehnten umgesetzt wurden. Die Veranstaltung ist öffentlich zugänglich und verspricht spannende Einblicke in die Grundlagen zukünftiger Innovationen in der Medizin.

Nach über 26 Jahren an der UMG tritt Hasenfuß nun in den Ruhestand. Er hat sich intensiv mit Herzerkrankungen und insbesondere der Herzschwäche befasst, molekulare Grundlagen erforscht und wirksame Therapien entwickelt. Für sein herausragendes Lebenswerk wurde er im April 2024 mit der Leopold-Lichtwitz-Medaille ausgezeichnet, der höchsten Ehrung der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin. **Laut Informationen von [www.goettinger-tageblatt.de](http://www.goettinger-tageblatt.de)** wird seine Abschiedsvorlesung ein wichtiges Ereignis in der Geschichte des Herzzentrums Göttingen sein.

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)